



## Universitätsbibliothek Paderborn

**Des Herrn || Friedrichs von Hagedorn || sämmtliche ||  
Poetische Werke**

**Hagedorn, Friedrich von**

**Wien, 1765**

Myron und Lais. S. eine dieser ähnliche Begebenheit in Henr. Lud.  
Benthems Engelländischem Kirch- und Schulstaat, in dem Vorberichte §  
25.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52582](#)

258 Fabeln und Erzählungen.

Unz Küsse zu verstehn, sich alt genug befand,  
Entsagten beyderseits dem ernsten Vaternamen,  
Und suchten Gegengunst, die Pflicht und Furcht  
nicht hand.

Der eine sprach: du bist der Vater zu dem Kinde;

Dies ist dein Aug' und Mund. Was kann dir  
gleicher seyn?

Halt! rief der andre drauf, auf mich, auf mich  
die Sünde!

Herr Schwager, glaube mir, sie stammt von dir  
allein.\*

---

Myron und Lais.

Der graue Myron hießt um eine Nacht voll  
Küsse

Bey der geliebten Lais an;

Doch weil sein Seufzen nichts gewann,

Er-

\* LYSIAS autem orator de illius narrans deliciis inquit: Cum una in Helleponsum Axiochus & Alcibiades navigassent, in Abydo duo existentes uxores duxerunt Medontiadem, Abydenam & Xynocepem. Postea cum filia illis esset nata, quam non posse se discernere dicebant utrius esset, ubi viro matura fuit, cum hac etiam dormierunt; quam si haberet utereturque Alcibiades, Axiochi filiam esse dicebat; si Axiochus, Alcibiadis. ATHENAEVS, Dipnosoph. L. XII. C. 16. (Basil. 1556.) p. 847.

Errieth er, daß sein Haar den Abscheu wirken  
müsse.

Er schwärzet sein bereiftes Haupt;  
Ein neuer Myron, nach den Haaren,  
Nicht nach der Stirne, noch den Zähren,  
Sucht, was er schon gesucht; doch wird ihm  
nichts erlaubt.

Wie schwer sind Weiber zu betrügen!  
So sehr er Lieb und List vereint,  
So gleich, so ungleich auch er jenem Myron  
scheint,  
Merkt Lais zweifelnd doch das Alter an den Zü-  
gen.  
Allein, im Zweifel selbst sich schalkhaft zu ver-  
gnügen,  
Spricht sie: mein junger Herr; es bleibt bey  
dem Entschluß,  
Dergleichen bitten zu versagen.  
Ich habe, was ich ihm anhört verweigern muß,  
Schon seinem Vater abgeschlagen. \*\*

## Das

\*\* DEC. MAGNI AVSONII, Viri Consularis, Epit  
gramma de MYRONE & LAIDE.

Canus rogabat Laidis noctem Myron.  
Tulit repulsam protinus  
Causamque sensit, & caput fuligine  
Fucauit atra candidum.  
Idemque vultu, crine non idem Myron  
Orabat oratum prius.  
Sed illa formam cum capillo comparans,

Si-